

QTC de



Ausgabe August 2013

Inhalt:

- 1.) SSB – Fieldday 7./ 8. September
 - 2.) TUN Zürich an der Züspa 23. – 27. September
 - 3.) Rückblick Funkübung mit SE 430 Station 6. – 7. Juli auf dem Pfannenstiel
 - 4.) Neuer Kühlschrank im Clublokal
 - 5.) Funkforum und Website von HB3YAR
 - 6.) HB9-Prüfung bestanden
-

1.) SSB – Fieldday 7. / 8. September

SSB-Fieldday Samstag / Sonntag 7./ 8. September 2013, 1500h HBT bis 1459h HBT. Am ersten Wochenende im September findet alljährlich der NFD in SSB statt. HB9Z wird daran teilnehmen. Der Standort der Konteststation ist wie in den letzten Jahren beim QTH von HB3YIF Patrick Lendenmann bei Ehrikon.

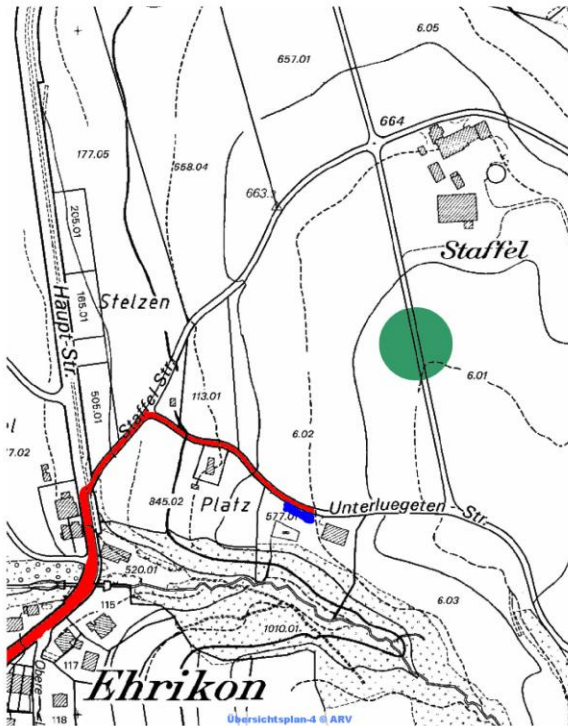
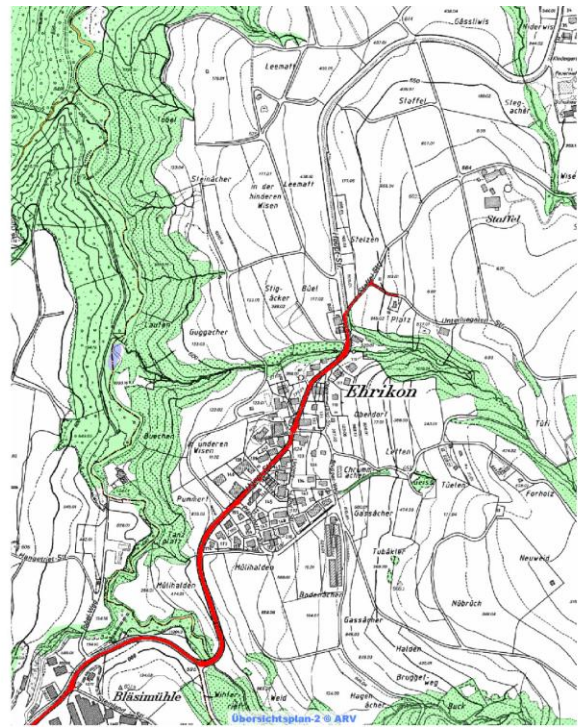
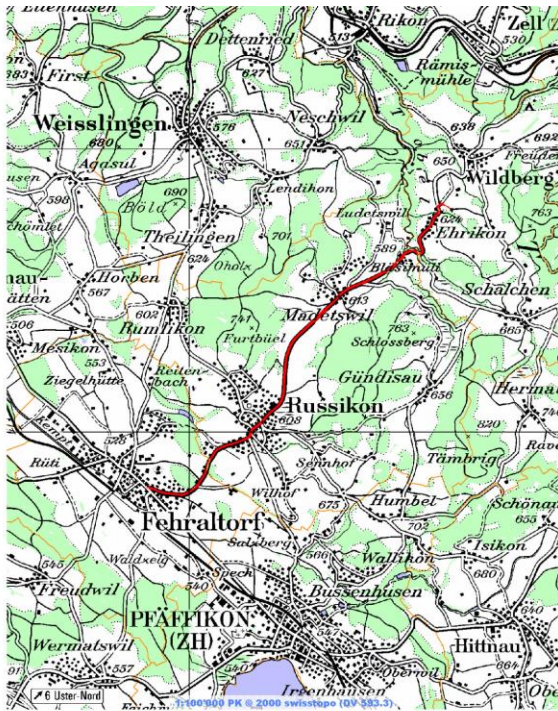
Anfahrtsplan ist untenstehend eingefügt.

Aufruf an alle Mitglieder:

HB9Z sucht Operateure und freiwillige Helfer zum Auf- und Abbau der Station. Wer Einige Stunden Zeit hat und einmal etwas Kontestluft schnuppern möchte, melde sich doch bei HB9XJ, Hans Bühler, Tel. 044 312 49 50 Natel: 079 609 46 68.

e-mail: hansbuehler1@bluewin.ch

Koordinationstreff am Dienstag 3. September 2013 im Klublokal von HB9Z. HB9Z freut sich auf viele Helfer und Besucher am SSB Fieldday!



Legende

Anfahrtsweg

Parkplatz entlang des Zaunes vor dem Wohnhaus

Standort Station

Position

Parkplatz: 703660 / 253150 664 m.ü.M JN47JK

Station: 703756 / 253239 675 m.ü.M JN47JK

QRG:

145,325 MHz

Wichtig

Zufahrt (wie auf Karte) nur bis Parkplatz

Zufahrt zur Station nur für Materialtransport

2.) TUN Zürich an der ZÜSPA 23. – 27. September



Nachwuchsförderung in
Technik und Naturwissenschaften.

tunZürich.ch
Wir tun etwas für die Zukunft.



Vom 23. September bis 27. September 2013 ist **tunZürich.ch** als Sonderschau an der ZÜSPA in der **Halle 9.1 beim Theater 11** präsent.

Die Sonderschau **tunZürich.ch** ist eine Erlebniswelt für Kinder und Jugendliche aller Schulstufen. Sie soll auf spielerische Weise ihr Interesse für Technik und Naturwissenschaften wecken. An den einzelnen Ständen können die zukünftigen Ingenieure und Naturwissenschaftler selber ausprobieren, experimentieren und forschen.

Lanciert wurde **tunZürich.ch** von der Zürcher Handelskammer. tunZürich.ch ist gleichzeitig Sonderschau, Forschungslabor und Erlebniswerkstatt. Ihr Ziel ist es, Kinder und Jugendliche für Technik und Naturwissenschaften zu begeistern und damit die Wahl entsprechender Berufe und Studiengänge zu begünstigen, die zunehmend unter Nachwuchsmangel leiden

Im Hinblick auf die dringende **Notwendigkeit von mehr PR für den Amateurfunk** (das nächste Antennenbauprojekt kommt bestimmt - Goodwill der Nachbarn und Behörden ist erwünscht...) und des Mangels an Interessenten für technische Berufe hat die USKA eine Kooperation mit der Handelskammer aufgenommen. Sie erhält dadurch die Möglichkeit, den Amateurfunk als interessanten Einstieg in die technische Berufswelt zu präsentieren. An Ausstellungsaktivitäten in Basel und Bern hat sich gezeigt, dass dieser Ansatz gut funktioniert. Neben zahlreichen Interessenten für Amateurfunkkurse konnten auch wertvolle Beziehungen zum Publikum und zu Politikern gewonnen werden, welche diese Ausstellungen besucht haben. An diesen Ausstellungen wurde der Amateurfunk als interessantes technisches Betätigungsfeld präsentiert und in vielen Gesprächen konnten das Publikum unter anderem davon überzeugt werden, dass die böse Antenne des funkenden Nachbarn nur in der Phantasie gefährlich ist und in Tat und Wahrheit im Rahmen des Notfunks lebensrettend sein kann.

Der Radioamateurclub Zürich wurde von der USKA eingeladen, sich an entsprechenden Aktivitäten zu beteiligen. Da wir die entsprechende Initiative der USKA als sinnvoll erachten, möchten wir uns an der Ausstellung "tunZürich" beteiligen

Details zur Ausstellung unter diesem Link:
<http://tunzuerich.ch/tunzuerich/tunzuerichch.html>)

Dazu sind wir auf die **Unterstützung** unserer Mitglieder **dringend angewiesen**.

Für die **Besetzung des Standes vom 23.-27.September** an der Züsipa Zürich werden möglichst viele Helfer gesucht. **Pro Tag werden ca. 6 Personen benötigt**, welche den Stand von **10.00h – 18.00h** betreuen und dabei einerseits die Funkstationen betreiben, dem Publikum etwas vom Amateurfunk erzählen und andererseits mit den jugendlichen Besuchern einen Elektronikbausatz zusammenlöten und in Betrieb nehmen.

Die notwendige Stand-Infrastruktur inklusive Mobiliar und Internet-Anschluss wird von der Handelskammer gestellt und kostet uns nichts.

Als Stationen werden voraussichtlich zur Verfügung stehen:

- **Zellweger SE-430** (Notfunkstation) für Traffic auf 80 und 40
- **Yaesu FT2000**
- **VHF/UHF-Kanalgerät**
- **Remote-Koffer** für Zugriff auf die Top-Remotes HB9AAA, HB9AZT und HB9Z und SDR in Reute

Wegen der unmittelbaren Nähe einer vielbefahrenen Bahnlinie mit entsprechendem Störpegel dürfte das Hauptgewicht deshalb mit hoher Wahrscheinlichkeit auf dem Remote-Betrieb liegen.

Was wir noch benötigen, ist ein Fachmann für die ganze Audio / Video am Stand, wir brauchen dort für die Demos Verstärker, Mischpulte und Lautsprecher, dazu Möglichkeiten Videos vor einem grösseren Publikum zu zeigen.

Wir bitten Euch deshalb, die nötige Zeit für diese wichtige Aktion zu reservieren und Euch unter diesem Doodle einzutragen:

<http://doodle.com/9rv6nnncgnbyu8td>

Willkommen sind Helfer, welche auch nur einzelne Tage zur Verfügung stehen, daneben wäre es wünschbar, dass eine kleinere Stammcrew von Helfern gebildet werden kann, die täglich anwesend sind. **Selbstverständlich sind auch OM von ausserhalb der Sektion Zürich herzlich willkommen** zur Unterstützung dieser Aktivitäten.

Für die angemeldeten Teilnehmer wird voraussichtlich vor der Ausstellung eine Info-Veranstaltung stattfinden, für Fragen steht hb9azt@bluewin.ch zur Verfügung.

3.) Rückblick Funkübung mit SE 430 Station

Unser Neumitglied Patrick Meier HB3YTF hat von der Schweizer Armee eine SE 430 Station erstanden und diese auf dem Pfannenstiel beim Aussichtsturm feldmässig in Betrieb genommen. Die Ankündigung samt Bildern stand im letzten QTC.

Der Schreibende konnte es sich natürlich nicht verkneifen, eine „Inspektion“ der Funkstation im Gelände vorzunehmen. Kurz gesagt, jeder militärische Vorgesetzte wäre beeindruckt gewesen ob des professionellen Aufbaus. Der Kunststoffmast mit der Antenne stand gut abgespannt in der gemähten Wiese, die Station selber gut getarnt im Wald betriebsbereit mit Strom versorgt vom 200m entfernten Restaurant inklusive elektrischer Beleuchtung.

Neben den funkerischen Details kam auch der Grill nicht zu kurz, Patrick hatte so ganz nebenbei auch noch eine Ladung Buchenholzklötze für den Grill beim Waldbesitzer organisiert, so dass es sich die Besucher bei Wurst, Bier und Brot am Grillfeuer gemütlich machen konnten. Die nächtliche Aussicht vom Aussichtsturm auf den nahen Zürichsee und die Landschaft des Zürcher Oberlandes war in dieser

klaren, lauen Sommernacht ebenfalls phantastisch. Der Abstieg vom Pfannenstiel wurde vom Besucher jedenfalls erst weit nach Mitternacht unter die Füsse / Räder genommen. Danke Patrick für die tolle Organisation des Anlasses!

4.) Neuer Kühlschrank im Clublokal

Unser betagter Kühlschrank im Clublokal machte schon lange keine gute Falle mehr. Die Türe schloss nicht mehr richtig und demzufolge bildete sich im Innern viel Eis, was natürlich schlecht war für den Stromverbrauch.

Unser Vizepräsident Markus, HB9AZT hat per Zufall ein neueres Modell, welches gut im Schuss ist organisieren können und ins Lokal gebracht. Jetzt können die Getränke wieder perfekt gekühlt werden.

5.) Funkforum und Website von HB3YAR

Rolf Kunz HB3YAR hat ein neues Funkforum eröffnet, welches über seine Website zugänglich ist. Bitte benützt das Forum und füllt es mit Inhalten.

Die Adresse lautet: www.volki-anzeigen.ch/forum oder <http://hb3yar.huuswart.ch>

Ferner bittet mich Rolf Kunz, allen Mitgliedern von HB9Z bekanntzugeben, dass er über eine Paketadresse in Gailingen (DL) verfügt. Wer also sporadisch Waren aus DL importiert, aber selber keine Paketkioskadresse eröffnen will, kann bei Bedarf die Paketkioskadresse von Rolf HB3YAR nutzen. Nutzungsmodalitäten bitte dann direkt mit Rolf aushandeln.

6.) HB9-Prüfung bestanden

Patrick Meier HB3YTF hat letzten Donnerstag beim BAKOM die Prüfung zur HB9-Lizenz mit Erfolg bestanden (zusammen mit seiner Freundin, welche bisher noch kein Rufzeichen hatte.) Beide bestanden mit je 1 Fehler.

Der Vorstand von HB9Z gratuliert den beiden zum Erfolg.

Für den Radio Amateur Club Zürich:

der Kassier / Sekretär:
Rolf Peter HB9MHR